

# Praxisgerechte Lösungen 5 – Setup Hinweise

## Installationsmodi

### Einzelplatz

Alle Dateien und Programmteile werden auf einem einzelnen Rechner installiert. Geeignet für wenige Personen (für Kleinunternehmen).

### Netzwerk: Lokale Arbeitsstation

Nur die notwendigsten Komponenten sowie Benutzerdaten werden auf dem lokalen Rechner installiert. Programm und gemeinsam genutzte Dateien liegen auf dem Server.

### Netzwerk: Server

Alle Daten werden auf dem Server abgelegt. Für jede lokalen Arbeitsstation ist im Anschluss eine zusätzliche Arbeitsstations-Installation erforderlich.

## Installation im Netzwerk

Bei der Installation im Netzwerk werden die Software und ihre Komponenten an einen zentralen Pfad im Netzwerk abgelegt.

***Notwendige Systemkomponenten (= „Runtimes“) sind auf JEDEM Rechner erforderlich, auf dem die Software ausgeführt werden soll.***

***Das Setup prüft das ausführende System auf das Vorhandensein der Runtimes und installiert sie bei Bedarf.***

***Dies bedeutet, dass nach einer „Netzwerk: Server“-Installation auch jede Arbeitsstation diese Runtimes benötigt.***

### Ablauf einer Netzwerkinstallation

- Installation *auf dem Server* mit der Setup-Option „Netzwerk: Server“
- Freigabe des Installationsordners für alle zukünftigen Arbeitsstationen mit **Lese- und Schreibrechten**
- Installation *auf jeder Arbeitsstation* mit der Option „Netzwerk: Lokale Arbeitsstation“

## Administratorenhinweis

Die Runtimes umfassen:

- AccessDatabaseEngine
- Microsoft .NET-Framework 4.8^
- Microsoft Visual C++ Runtime for Visual Studio 2019 v.16

## Installation per Softwareverteilung / als System user

Installation einer Einzelplatzversion: Es sind keine weiteren Angaben erforderlich; der Aufruf entspricht

***PGL5.exe /s***

Installation einer Client-Version: Verwenden Sie einen Aufruf mit Angabe des Installationsmodus und dem Ordner der Serverinstallation (Achtung: dieser Pfad muss bereits freigegeben sein):

Lautet der UNC-Pfad der Hauptanwendung beispielsweise \\server\BG\Praxisgerechte Lösungen 5\BGETEM.PGL.Client.exe,

so lautet der Aufruf

***PGL5.exe /s INSTALLMODE="CLIENT" SERVERPATH:"\\server\BG\Praxisgerechte Lösungen 5"***

Die Groß-/Kleinschreibung, Verwendung von Anführungszeichen, sowie Doppelpunkt und Gleichheitszeichen ist hier zwingend zu beachten.

Gemappte Laufwerke sind im Systemkontext nicht zulässig.